

---

**Polizeipräsidium Wuppertal**

# ***PRESSE***

---

24. August 2016



**160823-3-W-Geimeinsame Presseerklärung der Staatsanwaltschaft und Polizei  
Wuppertal - Wohnungsdurchsuchungen nach Kreditkartenbetrug im größeren Umfang**

Gestern (23.08.2016) durchsuchte die Kriminalpolizei auf richterliche Anordnung die Wohnungen von sieben beschuldigten Wuppertalern im Alter von 23 bis 38 Jahren. Der Gruppe werden gewerbsmäßiger Betrug sowie weitere Eigentumsdelikte vorgeworfen. Zwei Männer im Alter von 23 und 28 Jahren, die per Haftbefehl gesucht wurden, konnten an ihren Wohnanschriften festgenommen werden. Den Beschuldigten wird vorgeworfen, unter anderem mittels widerrechtlich erlangter Debitkarten Waren von nicht unerheblichem Wert ergaunert zu haben. Durch ihre Taten wurde so ein Schaden im sechsstelligen Bereich verursacht. Die Täter erlangten unter anderem Mobiltelefone, Zigaretten und Küchengeräte. Die umfangreichen Ermittlungen dauern an.

Im Auftrag

Stefan Weiland

---

# ***BERICHT***

---

Friedrich-Engels-Allee 228  
42285 Wuppertal  
**Tel:** 0202 / 284-2020, **Fax** -2018  
**Net:** <http://www.polizei-nrw.de/wuppertal>  
**Mail:** [pressestelle.wuppertal@polizei.nrw.de](mailto:pressestelle.wuppertal@polizei.nrw.de)